

252-10044 Bullshit, Fake News und Manipulation -- Wie antike Rhetorik und Philosophie helfen können

Kursnr.	252-10044
Beginn	Mittwoch, 03.12.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Termin/e	1
Kursort	Online
Entgelt	kostenfrei
Kursleiter/innen	Prof. Dr. Gyburg Uhlmann

„Eines der hervorstechendsten Merkmale unserer Kultur ist, dass es so viel Bullshit gibt.“ Mit diesem Satz beginnt der Philosoph Harry Frankfurt seinen Beitrag mit dem Titel „Über Bullshit“ (1986, Neuauflage 2005). Er definiert Bullshit als Mangel an Interesse an dem Unterschied zwischen wahr und falsch. Derjenige, der Bullshit verbreitet, spreche aus, was auch immer seinen Interessen diene. Frankfurt scheint damit eine neue dritte Kategorie neben Wahrheit und Lüge identifiziert zu haben, die geeignet sein könnte, dem Phänomen sintflutartiger Mengen an Desinformation und Fake News besser begegnen zu können. Aber ist das wirklich so? Ein Blick in die antike Rhetorik und Philosophie lässt Zweifel daran aufkommen, dass mit dieser neuen Kategorie der Kern des Problems getroffen ist, und schlägt andere Instrumente und Methoden vor. Gyburg Uhlmann lehrt Klassische Philologie mit den Schwerpunkten Antike Philosophie, Rhetorik, Bildungs- und Wissenschaftsgeschichte. 2006 wurde sie mit dem Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Preis ausgezeichnet.

vhs.wissen live steht für hochkarätige Vorträge von Expert*innen aus Politik, Kultur, Wissenschaft und Gesellschaft. Teilnehmende können diese kostenfrei digital verfolgen und anschließend live mit den Vortragenden diskutieren. Interessierte können sich für die Reihe unverbindlich und kostenfrei online anmelden. Die Zugangsdaten werden drei Tage vor dem Termin verschickt. Außerdem erhält jede*r, der/die angemeldet ist, am Nachmittag der Veranstaltung eine Erinnerung per E-Mail.
vhs - ganz einfach mehr wissen!

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
03.12.2025	19:30 - 21:00 Uhr	Online